

Neuer Geschäftsführer für das Kreisdekanat Kleve

Patrick de Vries

„Guten Tag“,

diese Worte und diesen Wunsch „Guten Tag“ sprach ich aus, als Herr Propst Mecking und die weiteren Vertreter des Bistums und des Regionalverbundes mich zum Einstellungsgespräch in das Büro des Kreisdekanates in Kleve empfingen. Wenige Wochen später erhielt ich die Zusage für diese verantwortungsvolle Position, es begann für mich ein neuer Lebensabschnitt. Es war ein guter Tag.



Ich darf mich Ihnen kurz vorstellen: Patrick de Vries, 40 Jahre, ich bin verheiratet und habe zwei Töchter, welche derzeit die Grundschule besuchen. Nach einer kaufmännischen Ausbildung und nebenberuflichem Studium der Betriebswirtschaftslehre war ich bisher in der „freien Industrie“ tätig. Wir leben im südlich von Emmerich gelegenen Ortsteil Praest und genießen den Niederrhein mit seiner Natur und den Traditionen, von Karneval bis Schützenfest. Die Basis meines Lebens ist die Familie, die Musik, unser Haus mit Garten und der jährliche Campingurlaub.

Am 01.06.2019 werde ich die Geschäftsführung des Kreisdekanatsbüros Kleve und Regionalverbundes der Katholischen Erwachsenenbildung und Familienbildung im Kreisdekanat Kleve e.V. mit Respekt, Freude und Verantwortung übernehmen. Die hinterlassenen Fußstapfen sind groß. Unsere kommenden Begegnungen werden mir helfen, langfristig erfolgreich, nachhaltig und in guter Gemeinschaft das Geschaffene fortzuführen.

Ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit und wünsche Ihnen einen guten Tag und besinnliche Ostertage.

Freundliche Grüße

Patrick de Vries

Lourdes vom 21.-25.09.2019

Wer nach Lourdes kommt, erlebt Gemeinschaft mit Menschen aus aller Welt, die hier Stärkung ihres Glaubens und ihrer persönlichen Situation finden. Das Kreisdekanat Kleve bietet vom 21.-25.09.2019 eine Flugpilgerreise nach Lourdes an. Die geistliche Leitung hat Kreisdechant Propst Johannes Mecking aus Kleve. Der Reisepreis beträgt 875 € p.P. im Doppelzimmer. Weitere Informationen im Kreisdekanatsbüro Kleve.



PILGERREISE NACH LOURDES

21. BIS 25. SEPTEMBER 2019

Termine

06.05.19	19.30 Uhr	Abendgebet für das Leben Xantener Dom
18.05.19	9 Uhr	Präventionsschulung für Kirchenvorstände, FBS Geldern, bis 14.30 Uhr
24.05.19	15.30 Uhr	Diözesanrat (mit Kirchensteuerrat), Münster
13.06.19	18 Uhr	Vorstand Kreiskomitee, Kleve
31.08.2019	12 Uhr	Messdienertag am Niederrhein, Gaesdonck, bis 18 Uhr
01.09.-04.10.19		ökumenische Schöpfungszeit
06.09.19	19 Uhr	Familiengottesdienst zur Eröffnung der Schöpfungszeit im Kreis Kleve Nierswelle Goch
18.09.19	18 Uhr	Vorstand Kreiskomitee, Kleve
20.09.19	15.30 Uhr	Diözesanrat, Münster
21.-25.9.19		Flugpilgerreise Lourdes
07.10.19	15 Uhr	ökumenischer Konvent
09.10.19	19.30 Uhr	Vollversammlung Kreiskomitee
10.10.19	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung Regionalverbund
13.11.19	18 Uhr	Vorstand Kreiskomitee, Kleve
29.11.19	15.30 Uhr	Diözesanrat, Münster

Termin-Vorschau ab 2020

27.04.20	19.30 Uhr	Abendgebet für das Leben, Dom Xanten
04.09.20	19 Uhr	Familiengottesdienst zur Eröffnung der Schöpfungszeit im Kreis Kleve, Nierswelle Goch, mit Weihbischof Lohmann
25.09.2020		Kreisweite Nacht der offenen Kirchen
12.-16.5.21		3. Ökumenischer Kirchentag Frankfurt a.M.
25.-29.5.22		102. Katholikentag, Stuttgart

Die Gottesdienstzeiten an den Kar- und Ostertagen
können auch im Internet unter
www.kreisdekanat-kleve.de eingesehen werden.

Herausgeber:

Kreisdekanat Kleve, Wasserstr. 1, 47533 Kleve
T.: 02821-72150, Fax: 02821-721516
kd-kleve@bistum-muenster.de
www.kreisdekanat-kleve.de



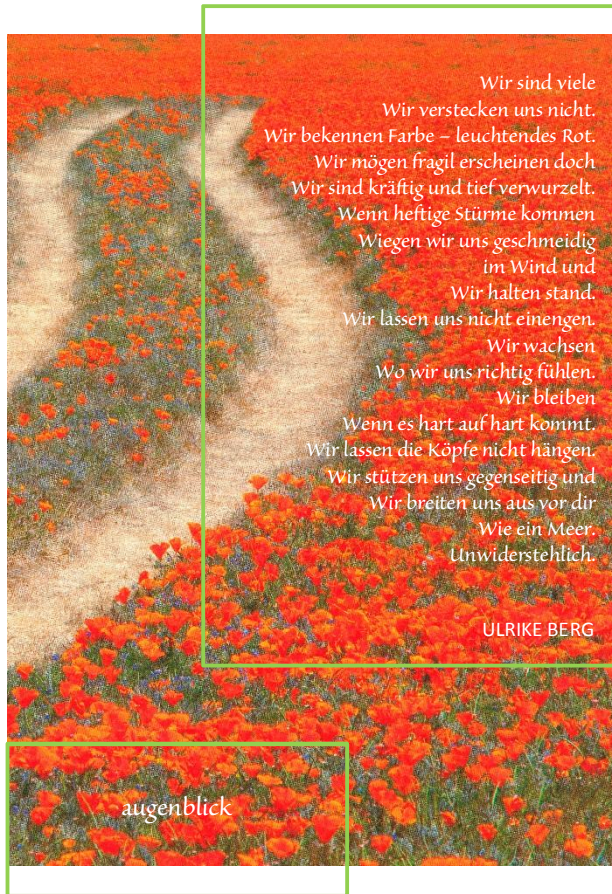
Bildnachweise:
Ostern leuchtet auf – Christel Holl, Rastatt/Germany – Bestell-Nr. 8049D, © Beuroner Kunstverlag, D – 88631 Beuron – www.klosterkunst.de
Mohnblütenbild: Andere Zeiten, Woche für das Leben: Deutsche Bischofskonferenz,
Pilgerreise Rom-Assisi: Dialog-Medien und Emmaus-Reisen GmbH, Münster,
weitere Bilder: Kreisdekanat Kleve, Bistum Münster und Bischöfliche Pressestelle Münster/Christian Breuer



Ostern 2019



Ostern leuchtet auf



Wir sind viele
Wir verstecken uns nicht.
Wir bekennen Farbe – leuchtendes Rot.
Wir mögen fragil erscheinen doch
Wir sind kräftig und tief verwurzelt.
Wenn heftige Stürme kommen
Wiegen wir uns geschmeidig
im Wind und
Wir halten stand.
Wir lassen uns nicht einengen.
Wir wachsen
Wo wir uns richtig fühlen.
Wir bleiben
Wenn es hart auf hart kommt.
Wir lassen die Köpfe nicht hängen.
Wir stützen uns gegenseitig und
Wir breiten uns aus vor dir
Wie ein Meer.
Unwiderstehlich.

ULRIKE BERG

augenblick

Ulrike Berg studierte Theologie, machte acht Jahre Kirchenprogramm im privaten Hörfunk, absolvierte anschließend ihr Vikariat und arbeitet heute u.a. auch als Redakteurin für *Andere Zeiten*.

Mit diesem Text aus *Andere Zeiten* - „Magazin zum Kirchenjahr“ möchten wir Ihnen eine besinnliche Zeit bis Ostern mitgeben. Der Bildtext von Ulrike Berg macht deutlich, dass wir gemeinsam Farbe bekennen für unseren Glauben und unsere Anliegen und uns in schwierigen Zeiten aufeinander verlassen und unterstützen können. Indem wir uns nicht einengen lassen, können wir ein leuchtendes Zeichen geben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Johannes Mecking
Propst Johannes Mecking
Kreidechant

Hubert Lemken
Hubert Lemken
Geschäftsführer

Generalvikar für neue Leitungsmodelle in den Pfarreien

Der neue Generalvikar des Bistums Münster, Dr. Klaus Winterkamp, war zu Gast auf der Kreisdekanatsversammlung am 03.04.2019 in Kevelaer, um zu „Hören, was die Menschen der Kirche zu sagen haben“. Dazu waren Vertreter aus Pfarreiräten, Kirchenvorständen und verschiedener Institutionen gekommen.



Das beherrschende Thema war der Missbrauch in der Kirche, damit einhergehend die Aufarbeitung der sogenannten MHG-Studie, die sich mit diesem Thema befasst. Das Bistum hat mit Peter Frings nun jedoch einen Interventionsbeauftragten, der das gesamte Thema künftig koordiniert. Auch weiterhin wird es im Bistum Münster Präventionsschulungen für die Beschäftigten geben, außerdem stellen alle Pfarreien und Institutionen des Bistums ein institutionelles Schutzkonzept auf.

Generalvikar Dr. Winterkamp betonte, dass die Kirche eine neue Bewertung der Sexualität vornehmen müsse. In diesem Zusammenhang verwies er auf die schon jetzt hohen Austrittszahlen. Insgesamt gebe es eine große Unzufriedenheit über den Umgang der Kirche mit den anstehenden Themen. Dazu gehöre auch die Rolle der Frau in leitenden Positionen.

„Wir müssen über neue Leitungsmodelle nachdenken“, sagte der Generalvikar und wies direkt darauf hin, dass es womöglich keine einheitliche Lösung für alle Pfarreien in den ganz unterschiedlich geprägten Regionen des Bistums geben kann. „Da müssen wir vor Ort ausprobieren, was funktioniert“ erklärte er. Winterkamp ermutigte die Pfarreien, ihre Ideen und Erfahrungen in den Prozess einzubringen. Er stellte jedoch auch klar: „Eine Pfarrei, die das nicht will, muss kein neues Modell entwickeln. Die Frage nach der Leitung wird sich in Zukunft aber immer mehr stellen.“

Emotional wurde es zum Schluss der Versammlung. Karl Borkes, der das Kreisdekanat im Diözesanrat vertritt, ergriff das Wort, um sich bei Kreisdekanatsgeschäftsführer Hubert Lemken zu bedanken. Lemken tritt im Laufe des Jahres in den Ruhestand und wurde mit stehenden Ovationen verabschiedet. Die „offizielle Verabschiedung“, betonte Kreisdechant Mecking, sei das aber noch nicht gewesen. Diese ist für Donnerstag, 27.06. geplant.

Bildunterschrift

Domkapitular Kauling (Kevelaer), Ursula Kertelge (FBS Leiterin Geldern und Kalkar), Karl Borkes (Vertreter des Kreisdekanates im Diözesanrat), Generalvikar Dr. Klaus Winterkamp, Kreisdechant Propst Johannes Mecking, Hubert Lemken (Geschäftsführer Kreisdekanat Kleve)

Woche
für das Leben
2019

„Leben schützen.
Menschen begleiten.
Suizide verhindern.“



Selbsttötung oder Suizid ist eines der dunkelsten und schwersten menschlichen Themen, dem sich die diesjährige *Woche für das Leben* vom 4. bis 11. Mai 2019 unter dem Titel „Leben schützen. Menschen begleiten. Suizide verhindern.“ widmet. Mit der Aktionswoche sollen auch die vielfältigen ökumenischen Beratungsangebote für suizidgefährdete Menschen stärker bekannt gemacht werden. Dabei geht es um Hintergründe, Prävention, Versorgung, Hilfen und Perspektiven. Für eine Enttabuisierung und Sensibilisierung ist die Beteiligung vieler gesellschaftlicher und kirchlicher Institutionen notwendig.

Weihbischof Rolf Lohmann lädt die Kreisdekanate Kleve und Wesel (Region Niederrhein) am **Montag, 06. Mai 2019 um 19.30 Uhr** zum **„Abendgebet für das Leben“** in den **Xantener Dom** ein.

18.05.2019

Präventionsschulung für Kirchenvorstände

präventi
im bistum münster

Das Bekanntwerden von Fällen sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche erschüttert

auch die Kirche im Bistum Münster schwer. Zusammen mit dem leitenden Pfarrer tragen die Kirchenvorstände die Verantwortung für die Erstellung eines Schutzkonzeptes nach der Präventionsordnung (PrävO) und haben auch bei der Einstellung von Mitarbeitenden auf die persönliche Eignung zu achten.

In Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungsforum Kreis Kleve bietet das Kreisdekanat Kleve für Vertreter/innen aus den Kirchenvorständen eine Präventionsschulung am Samstag, 18.05.2019 von 9 bis 14.30 Uhr in der Familienbildungsstätte Geldern, Boeckelter Weg 11, 47608 Geldern, an.

Folgende Schwerpunkte sollen die Kirchenvorstände unterstützen: *Basiswissen und Recht, Verantwortlichkeiten des Kirchenvorstandes, die Rolle des Kirchenvorstandes* bei der Erstellung eines institutionellen Schutzkonzeptes.

Aus jedem Kirchenvorstand können mehrere Mitglieder teilnehmen. Anmeldung bitte bis zum 03.05.2019 an das Kreisdekanatsbüro Kleve.